DIE PERIODISCHE FACHPRESSE DER TYPOGRAPHIE UND DER VERWANDTEN GESCHÄFTSZWEIGE

Louis Mohr

Digitized by Google

Digitized by Google

DIE PERIODISCHE FACHPRESSE

DER

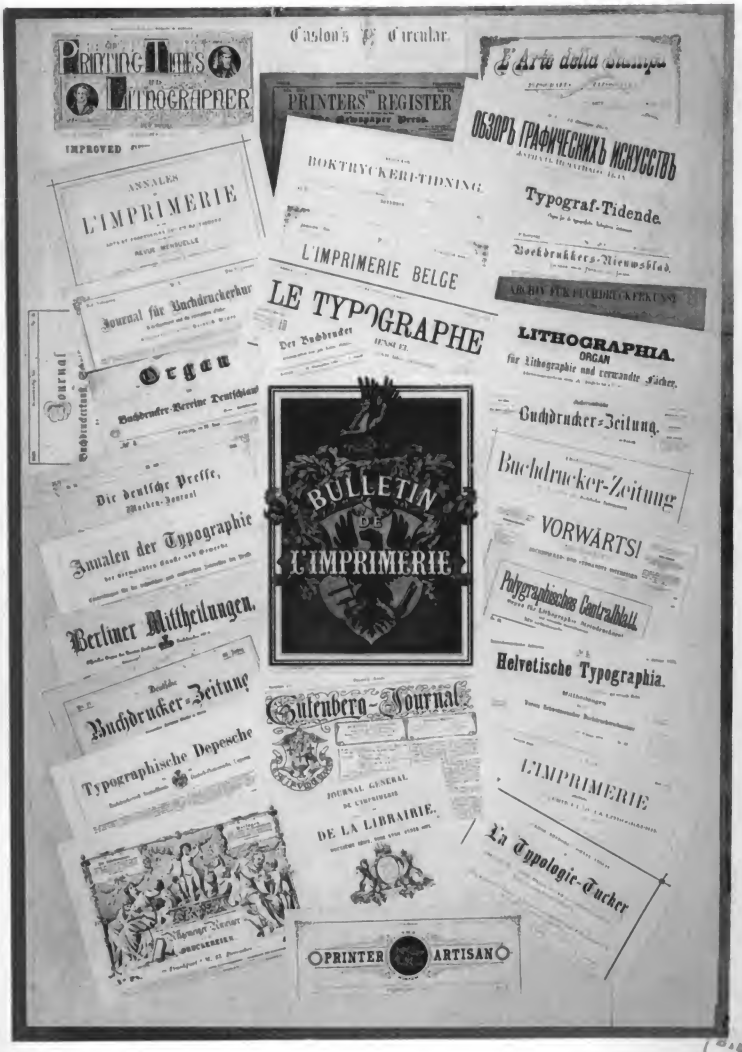
TYPOGRAPHIE

UND DER

VERWANDTEN GESCHÄFTSZWEIGE

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google

452445

DIE PERIODISCHE FACHPRESSE

DER

TYPOGRAPHIE

UND DER

VERWANDTEN GESCHÄFTSZWEIGE

VON

LOUIS MOHR

STRASSBURG
VERLAG VON R. SCHULTZ & COMP.
(BERGER-LEVRAULT'S Nachf.)
1879

Digitized by Google

Digitized by Google

Der Buchhandel hat für alle technischen Zweige Literaturen zusammengestellt, seine eigene sowie die geschäftsverwandte des Buchdruckers hat er bis jetzt noch ziemlich vernachlässigt.

Der Anfang einer vollständigen bibliographischen Zusammenstellung der Literatur des Buchdrucks und verwandter Geschäftszweige aller Länder wird gegenwärtig von einem englischen Fachjournale, «The Printing Times and Lithographer», gemacht, dieselbe giebt meistens bei den Werken kritische und historische Bemerkungen über den Inhalt und fügt Druckerzeichen, Portraits und andere Abbildungen von besonderem Interesse bei. Ein Separatdruck derselben befindet sich in Vorbereitung.

Meine vorliegende kleine Arbeit bringt nur einen speziellen Theil der typographischen Literatur, nämlich die periodischen Erscheinungen.

Im Allgemeinen finden die Journale und namentlich solche die zu erscheinen aufgehört haben, in den Bibliographien nicht die gehörige Berücksichtigung, und mit Unrecht; trotz vieler ephemerer und wenig nützlichen Notizen, häuft sich darin doch ein Material an, was der Vergessenheit entzogen zu werden verdient.

Die Veranlassung zur vorliegenden Zusammenstellung gab mir die im Mai vorigen Jahres in Prag stattgehabte Zeitschriften-Ausstellung. Der darüber ausgegebene Katalog verzeichnete 64 Fachzeitschriften. Durch die Gefälligkeit des Herrn D. Slunicki, Direktors der Gregr'schen Buchdruckerei in Prag, wurde es mir gestattet, von einem Theile dieser Zeitschriften Einsicht zu nehmen, während mir Herr Ant. Schiller, Redacteur des «Veleslavin», gleichzeitig zahlreiche Notizen über ältere und neuere Journale zur Verfügung stellte.

Die mir bekannten bibliographischen Notizen, welche die typographische Fachpresse behandeln, sind folgende:

Les Journaux typographiques im Journal «l'Imprimerie» 1865. Nr. 16.

Die typographische Literatur Englands von Th. Küster im Braunschweiger Journal 1865. Nr. 11. 12.

Ueber typographische Journale. Ebendas. 1867. Nr. 27.

Digitized by Google

Die «Annalen der Typographie» brachten in ihrer Nummer 259 (1874) ein *Verzeichniss nordamerikanischer Fachzeitschriften.*

Ebenso führen die «Annales de l'Imprimerie» in ihrer ersten Nummer (Bruxelles 1876) die Titel einiger Zeitschriften verschiedener Länder an.

Die deutschen Fachzeitschriften der Typographie, historisch und kritisch beleuchtet im Anhang zu Klimsch, Adressbuch der Buch- und Steindruckereien. 1876.

Von Th. Küster erschien in Trübner's «American and oriental literary Record» 1867 Nr. 25, ein Artikel, betreffend die typographischen Fachjournale, der mir jedoch nicht zugänglich war.

Sämmtliche Notizen sind wenig geeignet für eine bibliographische Aufstellung, doch habe ich dieselben, so weit als für den Zweck tauglich, benutzt. Hauptsächlich musste ich jedoch zu directen Anfragen meine Zuflucht nehmen.

Mein hochverehrter Freund, Herr William Blades in London, hat mir schätzenswerthe Beiträge für die englische und amerikanische Literatur geliefert; während speziell für die amerikanischen Journale mein Freund John Faehr in Cincinnati, durch von den Redactionen direct eingeholte Notizen eine Fülle authentischen Materials beitrug, ebenso lieferte mir Herr Ch. Huber in Paris mit Aufopferung vieler Zeit und Mühe bibliographisch genaue Notizen über fast sämmtliche französische Journale. Mit wenigen Ausnahmen wurde mir auf meine directen Anfragen bereitwilligst Auskunft ertheilt. Es erübrigt mir noch, an dieser Stelle allen Denen, welche mich hierdurch unterstützten, meinen Dank auszusprechen.

Für die Eintheilung ist diejenige nach Ländern und Staaten angenommen, die Aufzählung der Journale geschieht in chronologischer Ordnung nach dem Gründungsjahre. Jahrbücher und Jahresberichte, soweit solche berücksichtigt wurden, finden am Schluss jeder Abtheilung Platz. Die angegebenen Preise sind in der Regel die am Orte der Publication, ohne Postaufschlag.

Strassburg, 23. Juni 1878.

L. M.

Digitized by Google

INHALT.

I. Europa:

Seite

1. Deutschland 1
   Jahresberichte, Jahr- und Adressbücher 9
2. Oesterreich—Ungarn:
   Oesterreich 10
   Jahresberichte und Jahrbücher 12
   Ungarn 13
   Böhmen 14
   Galizien 14
3. Schweiz 15
4. Dänemark, Norwegen, Schweden 16
5. Frankreich 17
   Comptes rendus et annuaires 22
6. Belgien 24
7. Holland (Niederlande) 25
8. Spanien 26
9. Italien 26
10. Russland 27
11. Rumänien 28
12. Gross-Britannien 28

II. Nordamerika.

13. Vereinigte Staaten von Nordamerika:
   Californien—Illinois 30
   Kentucky—Maine—Massachussets 31
   Missouri—New-York 32
   Ohio—Pennsylvanien 33
   Wisconsin 34
14. Canada 34
15. Mexico 35

III. Australien.

16. Victoria 35
17. Neu-Seeland 35

Digitized by Google

Digitized by Google

DIE

PERIODISCHE FACHPRESSE

DER

TYPOGRAPHIE

UND DER

VERWANDTEN GESCHÄFTSZWEIGE.

Abdruck aus Lorck's »Annalen der Typographie«. 1878. Nr. 432 und 433.

Die gegenwärtig noch erscheinenden Publikationen sind mit einem * bezeichnet.

I. Europa.

1. Deutschland.

Der Buchdrucker. (Polemisirende Wochenschrift.) Herausgegeben von Joh. Ludw. Schwarz, Faktor der Buchdruckerei von R. Benekens Wwe. in Hamburg. Gr.-8. I. und II. Folge 79 Stücke. Leipzig 1775.

Es ist dies das erste typographische Journal. Das erste Stück wurde in Hamburg am 24. Septbr. 1766 ausgegeben. Die Gesammtausgabe erschien in Leipzig. Ein Exemplar befindet sich in der Bibliothek des Vereins der Berliner Buchdrucker und Schriftgiesser. Vergleiche darüber die im »Vorwärts« Nr. 1 u. flg. Wien 1878 befindlichen Artikel: Das erste deutsche typographische Journal. Von Karl Höger.

Digitized by Google

Allgemeiner typographischer Monatsbericht für Teutschland, zum Behufe aller Ankündigungen, Anzeigen und Notizen des teutschen Buch- und Kunsthandels. I. Jahrgang 1811. Kl.-8. 450 S.

Erschien in monatlichen Heften und wurde gratis ausgegeben von dem H. S. privil. Landes-Industrie-Comptoir zu Weimar. Ist eine Fortsetzung des von der Verlagshandlung publizirten Monatsberichtes. Der Inhalt ist trotz des Titels rein buchhändlerischer Natur und speziell Vertriebsorgan der Verlagshandlung.

Wochenblatt für Buchhändler, Musikalienhändler, **Buchdrucker** und Antiquare. Marburg 1820—33. I.—XV. Jahrgang. Kl.-4. à 52 Nummern (26½ Bgn.).

Diese Publikation diente speziell dem Buchhandel; auf den späteren Jahrgängen befindet sich die Bezeichnung Buchdrucker nicht mehr.

* **Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel** und die mit ihm verwandten Geschäftszweige. Leipzig. Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler. Gegründet 1834. — 45. Jahrg. 1878. Gr.-4. Redigirt von Jul. Krauss. Leipzig. Expedition.

Diese Publikation durfte jedenfalls hier nicht ausgeschlossen werden. Ein General-Register erschien dazu für die Jahre 1834—1858 und 1859—1869.

* **Journal für Buchdruckerkunst**, Schriftgiesserei und die verwandten Fächer. Begründet von Joh. Heinr. Meyer 1. Juli 1834. — 45. Jahrgang 1878. 48 Nummern nebst Beilagen. Red. Th. Goebel. Braunschweig, Druck und Verlag von Joh. Heinr. Meyer. Preis jährlich 10 M.

Erschien zuerst monatlich 1—2 Bogen Schm.-4. (Preis 2 Thlr.) Vom 1. Januar 1845 bis Ende 1859 am 1. und 15. jeden Monats eine Nummer von 8 S. (Preis 2 Thlr. 20 Ngr.). Seit 1860 48 Nummern zu 4 Seiten in vergrössertem Format. Nach dem Tode des *Dr.* Heinrich Meyer († 4. November 1863) bis gegen Ende 1866 wurde das Blatt von Egb. Rogmann redigirt, erschien dann einige Zeit ohne Nennung eines Redakteurs. Hauptmitarbeiter während dieser Zeit war J. H. Bachmann in Berlin, bis Okt. 1871 Th. Goebel die Redaktion übernahm. Von dieser Zeit datirt auch eine Erweiterung des Journals auf 8 und mehr Seiten. Es werden dem Journal viele Schriftproben beigelegt.

Allgemeine Press-Zeitung. Annalen der Presse, der Literatur und des Buchhandels. Redigirt unter der Leitung des *Dr.* Jul. Ed. Hitzig. Jahrgang 1840—43. Lex.-8. Leipzig,

Digitized by Google

J. J. Weber. — Jahrgang 1844—45. Redigirt von *Dr.* Alb. Berger. Leipzig. F. A. Brockhaus.

Jährlich erschienen 104 Nummern. Vom letzten Jahrgang 1845 nur Nr. 1—44. Der Jahrgang 1843 ist mit Antiquaschrift gedruckt. Enthält vieles auch für den Buchdrucker interessante Material.

Journal für Kupfer- und Stahlstichkunst, Litho- und Zinkographie, Holzschneidekunst, Schrift- und Stempelschneiderei und Messing-Gravüre, sowie für Stein- und Kupferdruck. Nebst allen Nebenzweigen. Herausgegeben von Ad. Henze. 4. Bd. I, 1.—6. H.; II, 1.—6. H.; III, 1.—3. H. Jedes Heft mit lith. Tafeln. Weimar 1844—51.

Erschien in unregelmässigen Zeiträumen. — Ist zum Theil vergriffen.

Wöchentlicher Anzeiger für Buchdrucker, Schriftgiesser, Lithographen, Xylographen und die Betreiber (!) aller verwandten Kunstfächer. Herausgeber C. H. Hossfeld. Leipzig 1846.

Ging nach dem Erscheinen einiger Nummern wieder ein.

Typographia. Wöchentliches Organ für Buchdrucker, Schriftgiesser, Xylographen (vom 2. Jahrgang an mit dem Zusatz: und die denselben verwandten Fachgenossen). Redigirt von J. C. G. Billig. Gegründet 1846. Wöchentlich 1 Bg. Kl.-4.

Davon erschienen 1846 26 Nummern (Bgn.), 1847 52 Nummern, 1848 11 Nummern, letzte Nummer vom 20. Mai. Preis des Jahrganges 1 Thlr. 10 Ngr.

Soll unter der Redaktion von Oskar Skrobek wieder auf kurze Zeit auferstanden sein, doch fehlen uns darüber Nachrichten.

Deutsche Buchdrucker-Zeitung. Redigirt, verlegt, gedruckt im Auftrage des provisorischen Central-Comités der vereinigten Prinzipale von H. Hotop, Kassel, Juni 1848. Zweimal monatlich am 1. und 15. jeden Monats in Gr.-4. Preis pro Quartal 10 Ngr.

Es erschienen nur 12 Nummern, die letzte vom 15. Juni 1849.

Senefelder-Bund. Organ für Lithographen und Steindrucker Deutschlands und Oesterreichs. 4. Am 1. u. 15. jeden Monats. Nürnberg 1848 (?).

Nähere Angaben über das Erscheinen oder Bestehen fehlen uns.

Journal für Buchdruckerkunst. Herausgegeben von Witt, Buchdrucker in Aschersleben. 1848.

Ging nach kurzem Bestehen ein. Das Blatt nahm hauptsächlich seinen Inhalt ohne Quellenangabe aus den älteren Jahrgängen des Braunschweiger Journals.

Digitized by Google

Gutenberg. Organ für das Gesammtinteresse der Buchdrucker und Schriftgiesser Deutschlands. Herausgeber und Verleger Mor. Spiegel in Berlin. Wöchentlich (Sonnabends) 1 Nummer Fol. Preis jährlich 1 Thlr. Erschien seit 13. Mai 1848—1852.

Wurde als amtliches Organ der Gehülfenvereinigung des Gutenbergbundes adoptirt und längere Zeit vom Centralvorstande desselben, H. Kannegiesser und Fröhlich, redigirt. Wurde später in Neumarkt gedruckt und musste mehrfach (1851) polizeilicher Maassregeln wegen den Verlagssitz wechseln. Das Blatt ging 1852 ein, und traten an dessen Stelle die »Mittheilungen für Buchdrucker und Schriftgiesser« (s. diese).

Buchdrucker-Correspondenz. Gegründet 1849 von H. Hotop in Kassel. Nr. 1. 8 Seiten. Imp.-4.

Das Blatt sollte in zwanglosen Nummern erscheinen und die Kosten durch Subskription gedeckt werden, jedoch war die Betheiligung eine zu geringe. Vgl. darüber Journal für Buchdr. 1851 Nr. 5.

Organ der Buchdrucker-Vereine Deutschlands. Redigirt von Chr. Fr. Rödiger und J. H. Aug. Süss in Leipzig. Herausgegeben von einem Vereine von Faktoren und Gehülfen. Kl.-4. Erschien alle 14 Tage in Nummern von 4 Seiten. Gegründet 1. Mai 1850. Preis jährlich 20 Ngr.

Das Blatt war gegen die Bestrebungen des Gutenbergbundes gerichtet; bis 25. Septbr. (Nr. 11) erschien es 14tägig, von da ab in Doppelnummern Nr. 12, 13 v. 19. Oktbr., 14, 15 v. 28. Novbr., 16, 17 v. Januar 1851, 18. 19 v. Februar und hörte dann ganz auf.

Mittheilungen für Deutschlands Buchdrucker und Schriftgiesser. Verantwortl. Redakteur H. Kannegiesser. Verleger G. Jansen, Berlin. Jährlich 11 Hefte von 4—5 Bogen. Preis 1 Thlr.

Es ist die Fortsetzung des Gutenberg, s. oben. Davon erschienen in unregelmässigen Zwischenräumen 37 Hefte Kl.-4 v. 16—32 S. Zweispaltig. Berlin 1852—56. — Nach dem Tode Kannegiesser's (Sommer 1853) wurden selbe von K. Fröhlich und Jansen redigirt und seit 1854 eine belletr. Beilage angehängt unter dem Titel:

Nachtviolen. Sammlung deutscher Originalnovellen von Buchdruckern.

Ging Septbr. 1856 ein.

***Lithographia.** Organ für Lithographie und verwandte Fächer. Gegründet durch G. W. Seitz 1861. Herausgegeben von A. Isermann, Hamburg. Erscheint am 7., 15., 22. und letzten jeden Monats in 4. 4 S. mit Beilagen. XVIII. Jahrgang. 1878. Preis 9 M.

Digitized by Google

Die deutsche Presse. Wochenjournal für Buch-, Stein- und Kupferdruckereien, Schriftgiessereien. Buchbindereien und damit verwandte Fächer. Unter Beihülfe tüchtiger Fachgenossen herausgegeben und redigirt von Ed. Guth. Gegründet 1862. Wöchentlich 1 Nummer von 4 S. Gr.-4. Druck und Verlag von Ed. Guth, lithogr. Anstalt in Aschersleben. Preis pro Jahr 1 Thlr. 20 Sgr.

Erschien in einer Auflage von 750 Exemplaren, wurde jedoch wegen der darin vertretenen politischen und sozialen Tendenzen kautionspflichtig und ging deshalb nach kurzem Bestehen ein.

***Der Correspondent.** Wochenschrift für Deutschlands Buchdrucker und Schriftgiesser. Organ des deutschen Buchdruckerverbandes. Herausgegeben unter Mitwirkung des Fortbildungsvereins für Buchdrucker in Leipzig von Jul. Hecht und Dav. Gessner (bis Nr. 13, dann von Jul. Hecht allein). Gegründet 1. Januar 1863. XVI. Jahrgang. 1878. Erscheint 3 Mal wöchentlich. Druck und Verlag der Produktiv-Genossenschaft deutscher Buchdrucker, Reudnitz-Leipzig. Preis 5 M.

Erschien 1863—69 Freitags $^1/_2$—1 Bg. Gr.-4. 1869 in vergrössertem Format. Von 1870 wieder in kleinerem Format, jedoch 2 Mal wöchentlich. Seit 1875 (13. Jahrgang) 3 Mal wöchentlich. Vom 3. Jahrgang (Nr. 25) übernahm die Redaktion Karl Heinke (gest. 23. Aug. 1866) vom 4. Jahrgang (Nr. 37 mit Titelvignette) R. Härtel, Präsident des 1866 gegründeten Buchdruckerverbandes. 7. Jahrgang erschien in vergrössertem Formate ohne Titelvignette.

***Archiv für Buchdruckerkunst** und verwandte Geschäftszweige. Herausgeber und Verleger Alex. Waldow in Leipzig. Gegründet 1864. Jährlich 12 Hefte à 2—3 Bogen. Gr.-4. 2spaltig. Mit Musterblättern für Buchdrucker, Schriftproben und sonstigen Beilagen. Jeder Band mit einem Farbendruck-Titel. XV. Band. 1878. Preis 12 M.

1864 Bd. I 436 Sp., 1865 Bd. II 468 Sp., 1866 Bd. III 464 Sp., 1867 Bd. IV 456 Sp., 1868 Bd. V 404 Sp., 1869 Bd. VI 384 Sp., 1870 Bd. VII 378 Sp., 1871 Bd. VIII 372 Sp., 1872 Bd. IX 368 Sp., 1873 Bd. X 372 Sp., 1874 Bd. XI 372 Sp., 1875 Bd. XII 296 Sp., 1876 Bd. XIII 352 Sp., 1877 Bd. XIV 362 Sp.

***Polygraphisches Centralblatt.** Organ für Lithographie, Steindruckerei und verwandte Geschäftszweige. Gegründet 1866. Redaktion und Verlag von Mor. Schäfer, seit 1876 Rud. Hartmann. Leipzig. XIII. Jahrgang. Hoch-4. Jährlich 24 Nummern (Bgn.) mit erläuternden Beilagen. Preis 4 M. 50 Pf.

Wurde bis Schluss 1873 mit Fraktur gedruckt, seit 1874 mit Antiqua. Bringt theilweise Abdrücke aus anderen Fachblättern.

Digitized by Google

Anzeiger für Typographie seit 1870 unter dem Titel:

* **Anzeigeblatt für Typographie**, Lithographie, Schriftgiesserei, Kupfer- und Steindruck. Redigirt und herausgegeben von Alex. Waldow in Leipzig. 1878. Gegründet 4. Oktober 1867. Erscheint jeden Freitag. Gratis für die Abonnenten des Archivs und die Kunden, welche es verlangen. Abonn.-Preis 3 M.

(I. Jahrg. 12 Nrn. (Bl.)., II. Jahrg. 52 Nrn., III. Jahrg. Nr. 1 bis 34 in 4., Nr. 39—52 in Fol.)

An die Buchdrucker Deutschlands. Nr. 1—5. 4. Vom Leipziger Buchdruckerverein (Rob. Gehler). Leipzig 1869.

War ein Vorläufer der »Mittheilungen an Deutschlands Buchdrucker«, s. diese.

* **Annalen der Typographie**, der verwandten Künste und Gewerbe. Redaktion und Verlag von Carl B. Lorck in Leipzig. Imper.-4. 52 Nummern mit Holzschnitten und Beilagen. IX. Bd. (Jahrgang 1877 u. 1878). Gegründet 8. Juli 1869. Preis 12 M.

Bd. I Nr. 1—52. VIII. 422 S., Bd. II Nr. 53—104. VII. 404 S., Bd. III Nr. 105—156. S. 405—832., Bd. IV Nr. 157—208. VIII. 402 S., Bd. V Nr. 209—250. VIII. 346 S., Bd. VI Nr. 251 bis 286. VI. 308 S., Bd. VII. Nr. 287—338. VIII. 440 S., Bd. VIII Nr. 339—390. VIII. 412 S., Bd. IX Nr. 391—438.

War von 1869—1875 amtliches Organ des deutschen Buchdruckervereins. Erscheint für das Jahr 1878 monatlich.

Buchdrucker-Zeitung. Nr. 1—10. Kl.-4. Dann unter dem Titel:

Zeitung für Buchdrucker. Nr. 11—48. Gr.-4. Herausgeber und Redakteur Aug. Marahrens in Thonberg-Leipzig. Gegründet 1. Jan. 1870. Wöchentlich 1 Nummer von 4—8 Seiten.

Nr. 1—13 wurde in Thonberg, Nr. 14—39 in Reudnitz, Nr. 40 bis 48 (Ende) in Leipzig gedruckt. Bei einem so bewegten Leben konnte die Fortsetzung, wie angezeigt war, in Markranstädt nicht erscheinen.

Bücher und Blätter. Monatsschrift für die Pressgewerbe. Im Vereine mit Gelehrten und Fachmännern herausgegeben von A. Lange. Darmstadt, Druck und Expedition von Chr. F. Will. 1870. Nr. 1—12 (Januar—Dezember). 4. 188 S. Preis 2 M. 50 Pf.

In Antiquaschrift gedruckt. — Mehr erschien davon nicht. Es wurde darin weniger die technische, als die literarische und historische Seite der Buchdruckerkunst behandelt.

Digitized by Google

Mittheilungen an Deutschlands Buchdrucker. Organ für die Nichtverbands-Gehülfen Deutschlands. Herausgegeben vom Leipziger Buchdruckerverein. Monatlich 2 Mal. I.—VI. Jahrgang. 1870—1875. Preis à 3 M. Leipzig, in Commission bei Hartknoch.

Die Redaktion wechselte häufig. Nr. 1—6 Herausg. Heinr. Fischer, Red. Rob. Gehler. Von da unter alleiniger Redaktion von H. Fischer. 2. und 3. Jahrgang ohne Bezeichnung des Redakteurs, seit März 1872 von Nr. 5 Heinrich Burckhardt († 5. Februar 1878). Die letzte Nummer (12) erschien im Septbr. 1875.

Typographische Depeschen für die Buchdruckerwelt Deutschlands, Deutsch-Oesterreichs, Ungarns. Redigirt von Fr. Jahnke, Berlin. I. Jahrgang. Nr. 1 März 1874, Nr. 2 April, Nr. 3 26. Mai, Nr. 4 20. Juli, Nr. 5 1. Septbr., Nr. 6 Oktbr., Nr. 7 29. Novbr., II. Jahrgang. Nr. 8 1. April 1875, Nr. 9. u. 10 15. Juli 1876, (Alles, was erschien). Jede Nummer von 4—8 Seiten. Gr.-4. Druck und Verlag von C. Jahnke, Berlin.

Sollte am 15. jeden Monats erscheinen und an alle Buchdrucker gratis versandt werden. Ein fachlich-technischer Theil wurde gegen Abonnement (12 Nrn. Pr. 2 M.) von Nr. 8 an begonnen, jedoch zum Nachtheil der Abonnenten nicht fortgeführt.

Berliner Mittheilungen. Offizielles Organ des Vereins Berliner Buchdrucker (Nichtverbandsmitglieder). Begründer, Verleger, Drucker und Redakteur B. Pape, dann folgte als verantwortlicher Redakteur Jul. Elsner in Berlin. Gegr. Ende April 1874. Erscheinungsweise: 1 Blatt in 4. alle 14 Tage. $^1/_4$ Jahr $12^1/_2$ Sgr. Von Nr. 4 wöchentlich Sonntags 1—2 Bogen 4. $^1/_4$ Jahr 15 Sgr.

Der Titel und die Tendenz dieses Blattes unterlagen vielfachen Modifikationen: Vertretung der lokalen Interessen der Prinzipale — Organ für die Interessen deutscher Buchdrucker — Publikations-Organ des Vereins Berliner Buchdruckereibesitzer — Organ sämmtlicher mit der zweiten Kranken- und Viatikumskasse zu Leipzig in Gegenseitigkeit getretenen Vereine. Das Blatt selbst wurde nach dem Erscheinen von Nr. 3 wegen nicht erfolgter Kautionsstellung sistirt. Im Juni erschienen weitere zwei Nummern und am 1. August Nr. 6. Es wurde dann Eigenthum des Anti-Verband-Vereins. Druck, Verlag und Expedition von Herm. Blanke in Berlin; mit Nr. 18 vom 2. Mai 1875 Eigenthum des Letzteren und erscheint seit 1. Juli 1876 unter dem Titel:

* **Deutsche Buchdrucker-Zeitung.** Herausgabe, Druck und Selbst-Verlag von Herm. Blanke in Berlin. Wöchentlich Sonntags 1 Bg. 4. V. Jahrg. 1878. Preis 8 M.

* **Allgemeiner Anzeiger für Druckereien.** Redigirt von C. Klimsch. Verlag von Klimsch & Co. Druck von Aug. Oster-

Digitized by Google

rieth, Frankfurt a. M. Gegründet 1. Juli 1874. V. Jahrgang 1878. Abonnementspreis für Nichtbuchdrucker 3 M.

Erschien am 1. jeden Monats; seit 1. Juli 1875 am 1. und 15. ($^1/_2$—1 Bg. Royal-4.) mit Beilagen und wird gratis und franko an alle Druckereien Deutschlands, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz versandt. Es bildet der I. und II. Jahrgang 28 Nummern, der III.—V. Jahrgang je 24 Nummern mit Beilagen.

Literaria. Geschäftsblatt für Schriftsteller, Buchhändler, Journalisten, Buchdruckereibesitzer und Zeitungsverleger, zur Förderung und Vermittelung ihrer gemeinschaftlichen Interessen. Herausgegeben von Max Moltke. I. Jahrgang 1875. 6 Nummern. 48 S. Gr.-8. Literar. Bureau der A. Krüger'schen Verlagshandlung in Leipzig.

Sollte monatlich erscheinen. Preis 2 M. für 6 Monate. Obige 6 Nummern erschienen vom 25. April 1875 bis 15. Juni 1876.

***Papier-Zeitung.** Fachblatt für Papier- und Schreibwaarenhandel und Fabrikation, sowie alle verwandten und Hilfsgeschäfte. Redaktion und Selbstverlag von Carl Hoffmann, Berlin. Gegr. 1876. Erscheint jeden Donnerstag. 16—20 S. 4. III. Jahrgang. 1878. Preis 10 M.

Zeitschrift für die Litho- und Typographie und die verwandten Fächer. Herausgegeben von der Druckerei Carl Kruthoffer in Frankfurt a. M. Imp.-4. 4 Mal monatlich. 1876.

Wurde gratis versandt. Davon erschienen nur wenige Nummern, die letzte (Nr. 11) vom 15. Mai.

***Mittheilungen des deutschen Buchdrucker-Vereins.** (Dieses Blatt ist amtliches Organ des deutschen Buchdrucker-Vereins und wird an die Mitglieder gratis versandt.) Verantwortlicher Redakteur der Vereins-Sekretär Advokat F. E. Hillig. Druck von Breitkopf & Härtel. Leipzig. Gr.-8. Gegründet 18. Januar 1876.

Erscheint zwanglos, sobald es erforderlich ist. Bis jetzt erschienen Nr. 1—21 (Juli 1878), 248 S.

***Typographische Mittheilungen.** Herausgegeben von J. G. Schelter & Giesecke, Schriftgiesserei, Stereotypie und Gravir-Anstalt in Leipzig. Redigirt von Georg Giesecke. Druck von Giesecke & Devrient. Bd. I. Nr. 1 Mai 1876. Imper.-4. S. 1—10. Nr. 2—3 März 1877. S. 11—30.

Erscheint in zwanglosen Zwischenräumen und wird den Buchdruckereibesitzern gratis gesandt.

***Der Formenschatz.** Herausgegeben von G. Hirth in Leipzig.

Soll vom 1. Oktober 1878 monatlich (1 Lfrg. von 12 Tafeln à 90 Pf.) erscheinen und bildet eine Fortsetzung des »Formen-

Digitized by Google

schatz der Renaissance«. I. u. II. Serie. Eine französische Ausgabe erscheint gleichzeitig unter dem Titel: *L'Art pratique* und eine englische *Art Treasures*.

Jahresberichte, Jahr- und Adreßbücher.

Mittheilungen über den Thüringischen Buchdruckerverein und dessen Unterstützungskassen aus den Jahren 1850 bis 1869. Als Manuscript für die Mitglieder gedruckt. Gotha 1870. Druck der Engelhard-Reyher'schen Hofbuchdruckerei. 4. VI. 50 S. — Idem. Aus den Jahren 1870—74 und Gesammtnachweisungen aus den Jahren 1870—74. Ebend. 4. 2 Bl. 39 S.

Nies, Fr., Adressbuch für Papiermacher, Schriftgiesser, Buchdrucker und Buchhändler. Gr.-8. Leipzig 1837.

Erschien nur einmal.

***Schulz, O. A., Allgemeines Adressbuch** für den deutschen Buchhandel, den Antiquar-, Musikalien-, Kunst- und Landkartenhandel und verwandte Geschäftszweige (Buchdruckerkunst, Schriftgiesserei, Stereotypie, Stahl-, Kupfer- und Holzstechkunst, Lithographie, Papierfabrikation u. s. w.) Bearbeitet und herausgegeben von Herm. Schulz. 8. I. Jahrgang 1839. XXXX. Jahrgang 1878.

Die Bezeichnung der verwandten Geschäftszweige ist in den neueren Jahrgängen unterblieben.

Taschen-Agenda für Buchdrucker. Schreib-, Merk- und Notizkalender. Herausgegeben von Alex. Waldow in Leipzig. Kl.-8. I.—VI. Jahrgang. 1864—1869. Mit Beilagen.

Gott grüss die Kunst! Erstes Reisetaschenbuch für die Buchdrucker Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz. Herausgegeben von Alban Horn (Verbandsmitglied). Kl.-8. I. Thl. 60 S. II. Thl. 80 S. Zittau 1870. Selbstverlag.

Scheint nicht wieder erschienen zu sein.

Gutenberg. Kalender für die Jünger der schwarzen Kunst. I. Jahrgang 1876. II. Jahrgang 1877. Zittau, Herausgeber Alb. Horn.

Typographisches Jahrbuch. Herausgegeben unter Mitarbeiterschaft fortschrittlicher Fachgenossen. I. Jahrgang 1875. Kl.-8. 132 S. II. Jahrgang, 1877. Breslau (Peterswaldau), R. Hoffmann.

***Adressbuch der Buch- und Steindruckereien** und der damit verwandten Geschäftszweige in Deutschland, Oesterreich und

Digitized by Google

der Schweiz. Herausgegeben von K. Klimsch. 1876. Gr.-8. VI. 398 S. und Anhang 90 S. II. Jahrgang. Juni 1878. 499 S. Frankfurt a. M. Klimsch & Co.

---

2. Oesterreich-Ungarn.

(Oesterreich.)

Oesterreichisches Buchdrucker-Organ. Redakteur C. Ph. Hueber. Gedruckt bei A. Pichler's We. Wien. Wöchentlich $^1/_2$ Bg. Gr.-8. Gegründet 5. August 1848.

Davon erschienen nur 11 Nummern, die letzte am 24. Oktober 1848. Monatlicher Pränumerando-Betrag 10 kr. Einzelne Nummern 5 kr. Sein Programm lautete: Förderung der Kunst und Besserung der Lage der Arbeiter in geistiger und materieller Beziehung.

Oesterreichische Typographia. Journal für Arbeiter von Arbeitern. Herausgeber und Verleger Jos. Herm. Hillisch. Gedruckt in der Mechitaristen-Buchdruckerei in Wien. Gegründet Juli 1848. Wöchentlich 4 S. in 4. Preis 2 fl.

Die erste Nummer erschien am 2. Juli, von da ab wöchentlich eine Nummer bezw. Doppelnummer. Ging mit der am 13. August ausgegebenen Doppelnummer 12 und 13 wieder ein.

Faust. Polygraphisch-illustrirte Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft, Industrie und Unterhaltung, begleitet von Kunstbeilagen aus mehr als 30 Druckfächern. I. Jahrgang 1854 redigirt von *Dr.* Herm. Meynert. II. Jahrgang 1855 von *Dr.* Herm. Kordesch. III.—IV. Jahrg. 1856—57 von Mich. Auer. V.—IX. Jahrgang (1858—62) ohne Bezeichnung eines Redakteurs. Wien und Leipzig. Jährlich 24 Nummern à 2 Bgn. Imp.-4. mit eingedr. Holzschn. und 3 Druckbeilagen. Preis 1.—4. Jahrgang à 10 Thlr., 5.—9. Jahrgang mit 1 Prämie à 8 Thlr.

Wurde vom Hofrath Al. Auer, Direktor der k. k. Staatsdruckerei, in's Leben gerufen und von dessen Bruder Mich. Auer verlegt. Diente namentlich zur Veranschaulichmachung und Verbreitung der in gen. Kunstanstalt gepflegten graphischen Kunsterzeugnisse mit vielen dort hergestellten Kunstbeilagen. Vom V. Bande ging selbe in den Verlag von G. F. Friedlein in Leipzig über, verlor jedoch bald seinen polygraphischen Charakter.

Gutenberg. Zeitschrift für Buchdrucker, Schriftgiesser, Zeichner, Holzschneider, Graveurs, Stein- und Kupferdrucker, Galvanografen, Stilografen, Chemitypisten, Fotografen, Galvanoplastiker, Glasätzer, Buchbinder etc. Unter dem technischen

Digitized by Google

und artistischen Einflusse des Direktors der k. k. Hof- und Staatsdruckerei Herrn Reg.-Rathes Auer. Redaktion, Druck und Verlag von Mich. Auer in Wien. Jährlich 24 Nummern (Bgn.) mit Illustrationen und vielen Beilagen. Preis pro Jahrgang 5 fl. I. Jahrgang 1855. II. Jahrgang 1856/57.

Oesterreichische Typographia. Zeitschrift für Buchdrucker, Schriftgiesser, Xylographen und Lithographen. Herausgeber, Verleger und verantwortlicher Redakteur Ed. Popel. Wien. Gegründet 15. Februar 1865. II. Jahrgang 1866. 4. Preis 2 fl. 40 xr.

Erschien 2 Mal monatlich am 1. und 15. — Eingegangen.

***Vorwärts.** Zeitschrift für Buchdrucker und verwandte Interessen. Herausgegeben vom Verein der Buchdrucker und Schriftgiesser Niederösterreichs. Motto: Durch Wissen zum Sieg. Gegründet 1867. Herausgeber und Verleger Edm. Laube. Verantwortl. Redakteur Karl Höger. XII. Jahrgang 1878. Erschien jeden Mittwoch, später Donnerstag. 4—8 S. in 4. 2spaltig. Gedruckt in der Gesellschaftsdruckerei. Wien. Preis 8 M.

Die ersten vier Jahrgänge erschienen in 4, von 1872—77 in Fraktur gedruckt, in Kl.-Folio. Von 1878 Gr.-4., Format der »Annalen« und mit Antiqua gedruckt. Vertritt ausschliesslich die Interessen der österreichischen Gehülfenschaft. Unterliegt einem häufigen Redaktionswechsel.

Keiltreiber. Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift für Typo-, Litho-, Photo-, Steno-, Xylo-, Kalli- und sonstige Graphen, Schriftgiesser, Stereotypeure und alle Anderen, die für oder gegen den Druck sind. Herausgeber und Redakteur F. A. Troizsche (Nr. 1—31), Arwed Stemler (Nr. 32—47). I.—III. Jahrgang 1868—70. Druck von C. Jasper in Wien (Nr. 1—32), von A. Switiroch (Nr. 33—47). Preis jährlich 1 Gulden.

Es erschienen in dem Zeitraume vom 1. November 1868 bis 9. Oktbr. 1870 47 theilweise illustrirte Nummern à 4 S. Nr. 1—40 Kl.-4., Nr. 41—47 Gr.-8. Erschien dann im Jahre 1873, Herausgeber u. Redakteur Carl Huszar. Druck von H. Gerbers, hörte jedoch im Juni wieder auf. Preis pro Jahrgang 2 fl. Die satyrische Titelvignette ist einigemal geändert.

Der Kassabote. Nr. 1 März 1871. 4. Druck von Ad. Holzhausen. Nr. 2 Novbr. 1872. Druck von L. C. Zamarski, Wien.

Erschien ohne Preisangabe und ohne Namen eines Redakteurs. Im Katalog der Zeitungsausstellung in Prag ist eine Zeitschrift unter dem gleichen Titel Kassabote von 1862 verzeichnet. Als Anhang gewissermassen zu Nr. 2 erschien:

Digitized by Google

Der Berichterstatter. Druck von L. C. Zamarski in Wien. 4. Novbr. 1872.

* **Oesterreichische Buchdrucker-Zeitung.** Wochenblatt für fachliche Interessen. Organ des Gremiums der Buch-, Stein- und Kupferdrucker Wien's, des deutsch-österreich. Buchdruckervereins und des Vereins der Wiener Buchdruckerei- und Schriftgiesserei-Faktore. Gegründet 4. Februar 1873. Druck und Verlag von Fr. Jasper, Wien. Erscheint jeden Dienstag $^1/_2$—1 Bogen in 4. 2spaltig. Mit Beilagen. Seit 1878 jeden Donnerstag. VI. Jahrgang 1878. Preis 10 M., für die Mitglieder des Vereins gratis.

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur vom I. Jahrgang Nr. 1—4 Jos. Mitter, von Nr. 5 an Friedr. Jasper, später Buchner und jetzt Jos. Heim in Wien. Seit 1878 mit Antiquaschrift auf chamois Papier gedruckt.

Der Buchdrucker. Organ der Wiener Buchdrucker- und Schriftgiesser-Gehülfen. Herausgeber und Redakteur Fr. Schiffer. Gegründet 11. Juli 1867. Erschien jeden Dienstag. Kl.-4. Gedruckt in der Gesellschafts-Buchdruckerei. Wien. Preis jährlich 2 fl. 40 kr., einzelne Nummern 3 kr.

Ging sehr bald ein.

* **Central-Anzeiger für österr.-ungar. Papier-Handel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.** Redaktion, Administration und Verlag von Ed. Schröder in Teschen. Gr.-4. 4 S. I. und II. Jahrgang. 1877—78.

In Antiquaschrift gedruckt. Erscheint in zwanglosen Nummern und wird in Oesterreich-Ungarn gratis versandt. Abonnement fürs Ausland 2 M. Einzelne Nummern 40 Pf.

* **Die graphischen Künste.** Vierteljahrsschrift, herausgegeben vom Verein für vervielfältigende Kunst in Wien.

Erscheint vom Oktober 1878 an, jährlich 4 Hefte, Preis 20 M. und wird an die Gründer und Mitglieder des Vereins gratis versandt.

Jahresberichte und Jahrbücher.

* **Jahresbericht des Vereins der Buchdrucker** und Schriftgiesser Niederösterreichs. I.—XV. Jahrgang 1865—1877 in 8. von 16—24 S. Verlag des Vereins.

Das Organ des Vereins (Oesterreichischer Gehülfen-Verband) ist der »Vorwärts«.

Verhandlungen des österreich.-ungarischen Buchdruckertages. I. 1868. II. 1869. III. 1870.

Digitized by Google

IV. Buchdruckertag, abgehalten am 28. und 29. Mai 1871 zu Prag. Nach stenogr. Aufzeichnungen. 8. 71 S. Druck von J. S. Skrejšowsky. Prag. Verlag der Kommission.

V. Buchdruckertag, abgehalten am 29. und 30. Juni 1872 in Brünn. Druck von Rud. M. Rohrer in Brünn. Verlag des Vereins der Buchdrucker und Schriftgiesser Mährens. 8. 94 S.

VI. Delegirtentag der österr.-ungar. Buchdrucker und Schriftgiesser in Wien am 1. und 2. November 1873. 8. 52 S. Gesellschaftsbuchdruckerei in Wien. Verlag von H. Gerbers.

***Jahresbericht der ersten Wiener Vereinsbuchdruckerei.** Gr.-8. I.—VIII. Jahresbericht 1870—1878. Als Genossenschaft seit 3. Juli 1874.

Jahrbuch für Buchdrucker. I. Jahrgang 1871.

Vom Buchdruckerverein in Olmütz angezeigt, doch ist uns nicht bekannt, ob erschienen.

(Ungarn.)

Gutenberg. A nyomdászat s a vele rokon szakmák Közlönye. Gegründet in Erlau 1. Januar 1866. Redakteur Stefan Toth. Erschien am 1. und 15. jeden Monats. II. Jahrg. Egerben. 1867. 4. Pränumerando 2 fl.

Erstes typographisches Journal in Ungarn. Ein Probeblatt erschien im December 1865.

Revisio! Élczlap. Witzblatt. Herausgeber und Verleger Angyal Gyula. Redakteur Sógor György in Pest. Gegründet 1. September 1869. Erscheint am 1. und 15. jedes Monats. Gr.-4. 4 S. illustr. Preis für 2 Monate 50 kr., jede Nr. 15 kr.

Ist ein typographischer Kladderadatsch in ungarischer und deutscher Sprache. Scheint den ersten Jahrgang nicht überstanden zu haben.

***Typographia.** A Magyarországi Könyvnyomdászok és Betüöntök Közlönye. Zeitschrift für Buchdrucker und verwandte Interessen. (Organ des Fortbildungsvereins der Buchdrucker und Schriftgiesser Ungarns.) Redakteure K. Firtinger und J. M. Bauer in Budapest. Gegründet 1. Mai 1869. Erscheint jeden Freitag in 4 Seiten Gr.-4. X. Jahrgang 1878. Preis 8 Mark.

Erscheint jetzt monatlich dreimal am 1., 10. und 20. Redakteur Franz Buschmann. In ungarischer und deutscher Sprache. Antiquaschrift.

Digitized by Google

Savanyu. Nyomdász élczlap. Megjelenik havonként háromszor. Herausgeber A. Schönberger. Redakteur Dadai Gèza. Gegründet 1. Mai 1870. Szegedin. Erschien wöchentlich. Illustrirt.

Eine Art typographischer Kladderadatsch; über weiteres Erscheinen ist uns Nichts bekannt.

Die Mitrailleuse. Humoristisch-satyr. Wochenblatt. Redakteur Franz Antensteiner. Admin. Ign. Neuer'sche Buchdruckerei in Budapest. Gegründet Dezember 1870. Erschien jeden Montag. Kl.-4. Illustrirt. Preis 4 fl. 20 kr. Einzelne Nummern 8 kr.

Erschien noch im Jahre 1873, ob später, ist uns nicht bekannt.

(Böhmen.)

* **Veleslavín.** Časopis věnovaný zájmům typografick,m a příbuzných odborů. Gegründet 1863. Erscheint 2 Mal monatlich. Gr.-4. Prag. VI. (X.) Jahrgang 1878.

Der Titel wurde aus Pietät für einen Drucker Namens Veleslavin gewählt. Gegründet von Joseph Mikuláš im Jahre 1863 und von demselben bis zum Jahre 1866 redigirt, worauf er in Folge des Krieges eingestellt wurde. Im Jahre 1873 von Joh. Bavorský neu gegründet, ging derselbe später in den Besitz des Prager Buchdrucker-Gehülfen-Vereins über und wird von einem fünfgliederigen Comité redigirt. Als Redakteure fungirten Joh. Bavorsky (3 Jahre), Ant. Schiller (1 Jahr), Fr. J. Peřina (1 Jahr) u. H. Šercl (gegenwärtig).

* **Central-Anzeiger für die gesammte Druck- und Papier-Industrie Oesterreich-Ungarns.** Herausgeber J. C. Tesař, Prag. September 1876. Monatlich 2 Mal $^1/_2$ Bogen in 4. Preis pro Jahr 2 fl.

Der Herausgeber, Besitzer einer Agentur für Buchdruck- und andere Maschinen, versendet dasselbe an seine Kunden und die es werden wollen gratis.

Correspondenzblatt für die Druckereien Oesterreichs. Prag.

Nachrichten darüber fehlen uns.

(Galizien.)

Czcionka (Buchstabe). Wychodzi w sobotu. Tygodnik poświęcony sprawom drukarskim. Redakteur Szczęsny Bednarski. Verleger Jul. Birkenmaier in Lemberg. Gegründet 15. Dezember 1872. Erscheint alle 14 Tage. 4 S. Kl.-4. Preis 3 fl. — Erloschen Ende 1876.

Die Gründung dieses Journals verursachte eine Spaltung der galizischen und posenischen Setzer; es sollte gleichzeitig von Daszkiewicz ein Journal in Posen gegründet werden, doch ist darüber weiter Nichts bekannt geworden.

Digitized by Google

An die Stelle des vorigen trat:

Naprzód (Vorwärts). Doutygodnik poświęcony sprawom drukarskim. Redakteur und Verleger: Jan Wartyński. Lwów (Lemberg). Gegr. 20. Januar 1877.

Erschien alle 14 Tage 4 S. Kl.-4. Preis 3 fl. Weitere Nachrichten darüber fehlen uns.

Das Erscheinen eines

Buchdrucker-Journal in kroatischer Sprache (Agram, Juni 1876) wurde angezeigt, doch war hierüber nichts zu ermitteln.

---

3. Schweiz.

***Helvetische Typographia.** Zur Besprechung socialer und technischer Fragen für Buchdruckerei und verwandte Fächer. Organ des Schweizerischen Typographenbundes. Gegr. 1858. Wöchentlich $^1/_2$ Bg. Gr.-4. Druck der Vereinsbuchdruckerei in Basel. XXI. Jahrg. 1878. Bern, Huber & Co. M. 6. 50.

Druck und Redaktion folgen den Wandlungen des Central-Comités bald nach Basel, Bern und St. Gallen. Die Redaktion wechselt alle zwei Jahre. Seit 1867 finden wir folgende Redakteure: F. H. Kutzli, C. A. Tanner, Frz. Mayer, A. Hartmann etc. Das Blatt erschien Anfangs alle 14 Tage zu dem Preise von 3 Fr. und 4 Fr. pro Jahr, seit 1875 wöchentlich.

Magasin typographique. Publication de la Fonderie Haas à Bâle. Text französisch, deutsch und italienisch. Mit illustrirten Anzeigen. Nr. 1—10. Gr.-4. Jedes Heft von 8—16 S. Basel 1864—66.

Erschien in unregelmässigen Zwischenräumen in der Regel alle 3 Monate und wurde zum Theil gratis versendet, da es für die Artikel des Hauses Reklame machte.

***Le Gutenberg.** Organe de la société fédérative des typographes de la Suisse romande. Fondé 1872. VII. Année 1878. Rédacteur L. Sage, Genève. Imprimerie cooperative. Erscheint am 1. und 15. jedes Monats in Gr.-4. von 4 S. Preis 2 M.

Der Preis ist seit II. Sem. 1878 auf 2 M. 40 Pf. für die Schweiz und 2 M. 80 Pf. für ausserhalb erhöht.

Mittheilungen an schweizerische Buchdruckerei-Besitzer. Herausgegeben vom Verein der Züricher Prinzipale. Gegründet 1. Novbr. 1872. Gr.-8.

Davon erschienen in unregelmässigen Zwischenräumen nur drei Nummern, sowie eine Serie von zwölf als Circulare bezeichneten

Digitized by Google

Publikationen des Vereins. Dieselben wurden Anfangs (Nr. 1—7) bei Zollikofer in St. Gallen, später bei B. F. Haller in Bern gedruckt und von Haller-Goldschach redigirt. Es waren dies die Vorläufer der

***Mittheilungen für den Verein schweizer. Buchdruckerei-Besitzer.** Seit 20. Januar 1874. Zürich. Druck von Orell, Füssli & Co. Gr.-8. I.—V. Jahrgang (1878). Nr. 1—53 (Febr.). Jährlich 12 Nummern von 8—16 S. in nicht regelmässigen Zwischenräumen. Preis für Nichtmitglieder 4 M.

Offizielles Organ des Vereins; für Mitglieder des Vereins gratis. — In Antiquaschrift gedruckt. Bis December 1876 von Haller-Goldschach redigirt. Bei den im Jahre 1877 noch erschienen und bei Ferd. Riehm in Basel gedruckten Nummern 48—50 fehlt die Bezeichnung der Redaktion. Mit Nr. 50 vom 18. Octbr. 1877 schliesst der 1. Band ab. Jetzt redigirt von C. H. Ulrich-Gysi in Zürich.

***Der Papierhandel.** Organ für die Interessen der gesammten Papierindustrie u. des Schreibmaterialienhandels, sowie der verwandten Zweige: Buchbinderei, Buchdruckerei, Lithographie u. s. w. Redakteur G. Kraft, Sohn. Erscheint alle 14 Tage. 1 Bg. in Fol. Gegründet 1873. VI. Jahrgang 1878. (Brugg.) Aarau, Sauerländer. In Commission. Preis pro Jahrgang 4 M.

4. Dänemark. Norwegen. Schweden.

Skandinavisk Bogtrykker-Tidende. Kopenhagen.

Gegründet im Juni 1869 und bald wieder eingegangen.

Erschien unter dem gleichen Titel seit 1. April 1870 2 Mal monatlich in Kl.-4. Verlag von Im. Rée, Kopenhagen, Preis 7 M. — Seit 1. Januar 1871 redigirt von Camillus Nyrop. Monatlich. Preis 4 M. 50 Pf.

Hat mit Ende des VI. Jahrganges (1875) aufgehört.

***Typograf-Tidende.** Organ for de typografische Arbeideres-Interessen. Herausgegeben vom Typogr. Verband. Redakteur P. R. Jensen. Expedition L. D. Berg. Druck von Th. Nielsen. Kopenhagen. Gegründet 1873. V. Jahrgang 1878. Wöchentlich 4—8 S. in 4. Preis 7 M. 50 Pf.

***Typografiske Meddelelser.** (Offizielles Journal der dänischen Buchdrucker.) 1878.

Soll 2 Mal monatlich erscheinen, erschien jedoch im Februar nur 1 Mal, genaue Nachrichten fehlen uns.

Nordisk Boktryckeri-Tidning. Gegründet 1. Juli 1869. Herausgeber J. G. Nordin. Druck von P. A. Norstedt & Söner

Digitized by Google

in Stockholm. Monatlich 1 Nummer von 4 S. Gr.-4. Preis 2 Kron.

Ist nach neunjährigem Bestehen Ende 1877 eingegangen.

5. Frankreich.

Journal typographique et bibliographique par Pierre Roux. Paris. Années VI—XI (22. September 1797—1803). I—VI. In-8.

Wurde später fortgesetzt von Dujardin-Sailly, M. Beuchot u. A., beschäftigte sich jedoch hauptsächlich mit der Bibliographie, und kann man diese Publikation als Vorläufer der folgenden betrachten.

Journal général de l'imprimerie et de la librairie. 4 Decbr. 1810—30 Septbr. 1811. In-8.

Dieser sehr seltene Jahrgang kann als Anfang der folgenden Publication betrachtet werden.

***Bibliographie de la France.** Journal général de l'imprimerie et de la librairie, publié sur les documents officiels fournis par le Ministère de l'Intérieur. Gr.-8. Wöchentlich, Samstags in Nummern von 32 und mehr Seiten. Paris. Cercle de la Librairie. 1. Rue Bonaparte. IIe Série. Tome XXII. Année 1878. Preis 20 frs.

Das Journal de l'imprimerie et de la librairie wurde in Folge kaiserlichen Dekrets vom 14. Oktober 1811 gegründet. Die erste Nummer erschien am 1. November 1811 unter dem Titel: Bibliographie de l'Empire Français ou Journal de l'imprimerie et de la librairie (Redacteur Dassier, Chef de Bureau au Ministère) 1.—36. Jahrgang. Einmal wöchentlich. Impr. Bossange. Kl.-8. 8 S. Preis jährlich 18 frs. — Vom 1. Januar 1848 bis Ende 1856 unter dem Titel: Bibliographie de la France ou Journal général de l'Imprimerie et de la Librairie et des cartes geographiques, gravures, lithographie et oeuvres de musique und bildet die I. Serie von 45 Bänden. Seit 1848 Gr.-8. Wöchentlich eine Nummer von wenigstens 16 Seiten mit Annoncen-Beilage von 4—8 S. Impr. Pillet ainé. Seit 1857 (IIe Serie) unter obigem Titel in Lex.-8. Ist Eigenthum des Cercle de la librairie, de l'imprimerie und de la papeterie. Dasselbe erscheint in 3 Abtheilungen — Bibliographie — Chronique — Feuilleton commercial. Die letzte Abtheilung enthält Annoncen.

Le Bibliologue. Journal du commerce et des intérêts de la typographie et de la librairie en France, d'histoire littéraire et de bibliographie générale par Quérard. 5 Janv.—10 Avril 1833. 20 Nummern. In-8. Paris.

Vergl. Hatin, Bibl. de la presse périodique p. 603.

Digitized by Google

Le Lithographe. Journal mensuel des artistes et des imprimeurs, publiant tous les procédés connus de la lithographie, avec leurs différentes modifications, signalant les découvertes nouvelles dans cet art, et rendant un compte impartial de ses productions; rédigé par des lithographes, sous la direction de Jules Desportes. Seit 21. Juni 1837. Jährlich 12 Hefte von 32—40 S. mit Abbild. und Tafeln. Impr. E. J. Bailly. 8. I.—VI. Jahrgang. Preis 10 frs.

Es erschienen im Ganzen 6 Bände, der letzte von 144 S. enthält die Nummern September, October, November 1846. 1847 (ohne Bezeichnung). 1848 Februar und März.

Annales de la typographie française et étrangère. Journal spécial de l'imprimerie, de la fonderie, de la gravure, de la librairie et de la papeterie. Par M. Alkan aîné et plusieurs anciens typographes de Paris. Impr. de Felix Loquin & Cie. In-4. Jährlich 12 Nummern von 4 S. I. u. II. Année 1838 — 1839. Preis 12 frs.

Es erschienen hiervon 1838 4 Nummern 1. September, 1. October, 1. November, 1. December. 1839 14 Nummern, davon 2 im Juni, 2 im September.

L'Echo des imprimeurs et des libraires. Journal paraissant tous les mois. I.—VI. Jahrgang. Paris. 1838—1843.

Hiervon erschienen 2 Nummern, August und September, in 8. von 32 S. Der II. Jahrgang fängt Mai 1839 an und erschien bis Ende des Jahres alle 14 Tage.

Von der zweiten Nummer des Juni ändert sich der Titel in:

L'Echo des imprimeurs, libraires, graveurs et fondeurs.

Der Titel änderte sich aufs Neue von der zweiten Nummer des August wie folgt:

L'Echo des imprimeurs, libraires, relieurs, graveurs et fondeurs, typographes, lithographes, taille-douciers, relieurs (sic) et papetiers.

Von der 2. Nummer des October 1839, verschwindet das doppelterscheinende Wort »Relieurs«. Der 3. Jahrgang beginnt mit October 1840. Jede Nummer 16 S. (von 1842 an 12 S.) nebst: feuille d'annonces et avis divers. 4 S. Erscheint vom 6. Jahrgang 1843 alle 10 Tage. Die letzte Nummer ist vom 1. Mai 1843. Preis der Jahrgänge 1838—41 à 10 frs. — 1842—43 à 15 frs. — 1. u. 2. Jahrgang gedruckt bei Pecquereau & Cie., 3. u. 4. Jahrgang gedruckt bei Pommeret & Guènot. Auf dem 5. Jahrgang die Notiz: Propr. Gerant, Gilissen-Cherrier. Das Journal war gegründet durch eine Commandit-Gesellschaft mit einem Kapital von 60,000 frs (600 Actien) unter der Firma Prévost & Co. 29 r. St. Martin.

Digitized by Google

Le Courrier des imprimeurs. Journal périodique, paraissant tous le Dimanche. In-4. Paris 1839. Impr. de Pollet. 15 frs.

Hiervon ist uns weiter nichts bekannt, als der darüber ausgegebene Prospectus.

L'Imprimerie. Organe des intérêts artistiques et matériels des des ouvriers typographes, écho des ateliers de Paris et de la Province. 1re Année. Paris 1839. In-4. Impr. de Bèthune. 10 frs.

Eine Probe-Nummer erschien am 19. Oktober 1839.

Revue bibliographique. Journal de bibliologie, d'histoire littéraire, d'imprimerie et de librairie publié par deux bibliophiles J. M. Quérard et Serge Polteratzky. 9 Nummern. In-8. Paris, impr. de F. Didot 1839.

Vergl. Hatin, Bibl. de la presse périodique. S. 603.

Le Bibliographe. Journal des hommes de lettres, savants, professeurs, fondeurs, imprimeurs, éditeurs, libraires, dessinateurs, graveurs, salons de lecture, bibliothèques, écoles, académies, sociétés, cercles, stéréotypeurs, papetiers, relieurs, doreurs etc. Redacteur P. de Law. Nr. 1 vom 10. Decbr. 1840. Erschien am 5, 10., 15., 20. und 25. jeden Monats in 8. à 8 S. Jährlich 20 frs.

Seit 1. März 1841 wöchentlich 2mal, am Donnerstag und Sonntag (8 S.), von Nr. 17 (11. März 1841) an unter dem Titel:

Le Bibliographe. Journal de la presse française et étrangère. Annonces et spécimens de typographie, librairie, imagerie, géographie, musique etc. In-8. Paris 1841. Martin Godfroy & Co. Preis 30 frs.

Erscheint von Nr. 33 (6. Mai 1841) nur 1mal wöchentlich, Donnerstags. 8. 16 S. Vom 2. Jahrgang (Nr. 1 October 1841 8. 8 S. Preis jährlich 20 frs.) erschienen nur 5 Nummern.

L'Iconographe. Journal général des gravures, lithographies, cartes géographiques et plans, mis en vente dans le courant d'une quinzaine à l'autre. In-8. 8 p. Ire Année. Paris. Vom Juni 1840. Edit. Warin-Thierry & Co. Impr. Dutertre. Preis 6 frs.

Den 15. und letzten jedes Monats eine Nummer von $^1/_2$ Bogen. Im Ganzen erschienen 24 Nummern (192 S.) auf getontem Papier gedruckt.

L'Echo de la typographie, gravure, fonderie, imprimerie, papeterie, librairie. In-4. Ire Année. Paris 1841. Erscheint am 5. und 20. jedes Monats. Preis 9 frs.

Digitized by Google

Le Moniteur de la librairie ancienne et moderne, de la typographie et des industries, qui s'y rattachent, par Quérard. Ire — IIIe Année. Paris 1842 – 44. 8.

Vergl. Hatin, Bibl. de la presse périodique. S. 603.

Als Fortsetzung hiervon erschien:

Bulletin typographique de M. Laboulaye.

Seit 1. Januar 1844.

Annales de l'Imprimerie. Journal spécial de la Typographie, de la Lithographie, de la Taille-douce, de la Photographie et de tous les arts et industries, qui se rattachent à l'imprimerie, gravure et fonderie en caractères, gravure sur bois, polytypage, papier peints, coloris, papeterie etc., paraissant le 1er de chaque mois en un cahier d'au moins 32 pages avec planches. Rédigé par des praticiens sous la Direction de M. Jules Desportes, anc. réd. en chef du ‚Lithographe' etc. impr. de Bailly, Divry & Cie. I. Jahrgang. Paris 1851. Preis 10 frs.

Es erschienen vom April 1851 bis März 1852 12 Nummern. 336 Seiten.

Le Gutenberg. Journal des imprimeurs, des fondeurs en caractères, des fabricants de presses, de papier, d'encre et d'ustensiles d'imprimerie et en général de toutes les industries qui se rattachent à l'art typographique. (Organe officiel de l'administration centrale des journaux réunis des départements.) Fondé par Villet-Collignon. Paris, impr. de Voitelaine 1859.

Gegründet laut Prospektus vom Juli 1859; die erste Nummer datirt vom 1. September 1859.

Erschien am 1. und 15. jedes Monats. 1 Bogen in Fol. 4 S. Seit September 1863 unter dem Titel:

* **Le Gutenberg et le Senefelder.** Journal des imprimeurs, des lithographes, des libraires, des fondeurs de caractères etc. Redakteur en chef seit 1874 (XVIe Année) Ph. von der Haeghen. Paris, Rue St. Dominique 223. 20. Jahrgang 1878. Preis 12 frs.

Erschien regelmässig unter der Redaktion von Villet-Collignon bis Juni 1867. Seit dieser Zeit erschienen folgende Nummern 1. Juli 1867. 1. Januar 1869. 15. Juli und December 1870.

Erscheint dann 2 Mal monatlich. 4 S. Gr.-4. Beschäftigt sich mit allen auf die Presse bezüglichen Publikationen und coalisirt gegen die Annoncen-Bureaux der Provinz.

Le Moniteur de l'Imprimerie. Journal spécial de la Librairie, de la Papeterie etc. paraissant le Dimanche. Ie Année. Nr. 1 vom 1. April 1860. In-Fol. 4 pages. Paris, Propr. Alex. Bédot, impr. Vrayet de Surcy. Preis 12 frs.

Digitized by Google

Hiervon erschienen nur die Nummern vom 1. u. 15. April und 1. und 16. Mai, 20. Juni und 5. August 1860.

***L'Imprimerie.** Journal de la Typographie et de la Lithographie. Paraissant chaque mois. 1 Nro. de 12 — 16 p. à 2 Col. Imp.-4. Directeur-Propr. Gabriel Charavay. Quai du Louvre 8. Gegründet Januar 1864. XV. Jahrgang 1878. Preis 10 frs.

Der erste Jahrgang wurde bei Lahure gedruckt, die folgenden bei Viéville & Capiomont, seit Juni 1872 bei Motterotz. Die Nrn. 40—42 erschienen während der Ausstellung in Paris 1867 und wurden in verschiedenen Farben gedruckt. Vier Jahrgänge bilden einen Band und sind mit einem analyt. Inhaltsverzeichniss versehen. Beschäftigt sich hauptsächlich mit dem technischen Theile der Druckkunst und schliesst mehr den bibliographischen und geschichtlichen Theil aus. Jede Nummer ist fast zu Zweidrittel mit Annoncen gefüllt.

Bd I. 1864—67. Nr. 1—48. 590 S.; Bd. II. 1868—71. Nr. 49—85. S. 591—1174; Bd. III. 1872 - 75. Nr. 86—133, S. 1—812, sowie ein analyt. Inhaltsverzeichniss der ersten 3 Bände; Bd. IV. 1876 und Folge.

Les petites Affiches de la Librairie. Journal spécial d'Annonces. Nr. Spécimen du 15. Juin 1868. 8 S in 8. Red. A. Gresse. Impr. Ch. Meyrueis. 2 frs.

Hiervon erschienen 6 Nummern, Juni bis November 1868.

Les petites Affiches de la Librairie, de l'Imprimerie, de la Lithographie, de la Photographie. Nr. Specimen vom 15. Mai 1873. 8. 16 S. Paris, impr. Le Clerc & Co. M. Hubert, rue de Vaugirard.

Scheint mit dem Anfange zugleich sein Ende erreicht zu haben.

***La Typologie-Tucker.** (Motto: *Labor improbus omnia vincit.*) Notes sur la Fonderie en caractères et les Fournitures de l'Imprimerie (später mit erweitertem Titel:) Recueil de l'Imprimerie et de la Lithographie. Revue bibliographique. Publication traitant de la Fonderie en Caractères, de l'Outillage Typo-Lithographique et des Arts et Manufactures qui s'y rattachent. VI. Jahrgang. Paris 1878. Preis 6 frs.

Nr. 1 erschien Mai 1873 in 4. (4 S.), dann monatlich 1 Nummer; vom II. Jahrgang alle 14 Tage in Heften von 8—16 S. Text auf Chamoispapier. Die Publikation ist Spezial-Organ der Schriftgiesserei und Druckerei Henry J. Tucker (Maison Caslon & Cie.), Paris, Rue Jacob 35, und zeichnet sich ebenso durch seine Redaktion als durch seine elegante Ausstattung aus. Es wird gedruckt mit Farbe aus dem Hause A. Lefranc, Paris. Die Jahrgang 1873—75 bilden den 1. Band.

Digitized by Google

* **Bulletin de l'Imprimerie.** Revue mensuelle. Gd. in-4. Gérant M. Courcelle, Red. Guasco. Impr. Emile Martinet à Paris, 2 Rue Mignon. Nr. 1 vom September 1876. Preis 5 frs. Einzelne Nummern 50 c. Gew. Ausgabe fr. 3.

Behandelt wie das vorige alle dem Buchdruck verwandten Fächer. Auf dem Umschlag der Luxusausgabe ist das Wappen der Buchdrucker (für jede Nummer in anderen Farben) mit dem weiss hervortretenden Titel dreifarbig gedruckt. Das Blatt ist Spezial-Organ der Farbenfabrik von Ch. Lorilleux in Paris.

* **Gutenberg-Journal.** Dir. Gérant Proudon. Réd. en Chef Achaintre. Paris, rue Mazarine 60. Erscheint am 15. und 30. jeden Monats. Typ. Tolmer & Isidor Joseph. Imp.-4. in 3 Spalten. 4—8 S. II. Jahrgang 1878. Preis 12 frs.

Eine Nummer Programm erschien am 15. Januar 1877. Motto: *Ex fumo lucem.* Jede Abtheilung ist, durch eine Vignetteleiste meist im altem Style gezeichnet und von Gillot in Relief hergestellt, getrennt, und fangen die Artikel meistens mit Initialen in verschiedenem Geschmack an. Special-Organ des Hauses Proudon & Cie.

* **Bulletin de la papeterie.** Journal des papetiers, marchands et fabricants de papier, graveurs, imprimeurs, relieurs, éditeurs d'estampes etc. Fondé Décbr. 1877. Mensuel in-8. de 16 p. Ire Année. Paris impr. Alcan-Levy. L. Guillet, éditeur. Prix. par an 5 frs.

Compte-Rendus et Annuaires.

* **Société fraternelle** des protes des imprimeries typographiques de Paris; autorisée par décision de M. le Min. de l'intérieur, en date du 17 Mai 1847. In-8. Rue Bourbon-le-Château 1.

In den Sitzungen vom 2. April 1848 und 6. Januar 1850 hat die Gesellschaft beschlossen, jedes Jahr einige der Verhandlungen ihrer Sitzungen, sowie die eingegangenen Rapporte ihrer Mitglieder drucken zu lassen. Es ist nicht Zweck dieser Abhandlungen, hiermit denselben Gewicht beizulegen, sondern soll hierdurch nur Zeugniss abgelegt werden, in welchem Geiste die Gesellschaft fortgeführt wird. Die Publikation der Hefte ist nicht ganz regelmässig, doch erscheint gewöhnlich ein Heft in den ersten drei Monaten des Jahres. Die Hefte werden gratis an die Mitglieder vertheilt und kommen nicht in Handel.

Die von derselben herausgegebenen Mittheilungen erscheinen in unbestimmten Zwischenräumen; 1. Cahier Paris 1849. Bd. I. 1.—5. Cah. VIII. u. 509 S.; 1849—59. Bd. II. 6.—9. Cah. 300 S., 1861—70. Bd. II. 2. Serie. Proces-Verbaux, 1872—76. 1.—5. Cah. 308 S. (6. Cah. 1878 unter der Presse.)

Digitized by Google

Der Druck ist von den Häusern Bachelier, später Mallet-Bachelier 1849—57; J. Claye 1861; Ch Maréchal 1863; Cosse & J. Dumaine 1868; Dubuisson & Co. 1870; E. Brière 1872 und folgende.

Almanach de la Librairie, contenant les noms des Ministres et Magistrats, qui sont à la tête de la Librairie etc., un Tableau de tous les libraires et imprimeurs de Paris et du Royaume etc. in-12. Paris. Moutard. 1781.

Annuaire de l'imprimerie et de la librairie française. 8. Paris 1821. Neue Ausgabe in-18. Paris 1826.

Annuaire des imprimeurs et des libraires de Paris, des départements et de l'étranger, par H. B. Dutertre. In-16. Paris 1833.

IV. Jahrgang 1835. V. Jahrgang 1841. VI. Jahrgang 1845.

Annuaire de la typographie parisienne et départementale, par E. M. Pretot. Ire Année 1844.

Annuaire de l'imprimerie, de la presse et de la librairie. Rédigé, édité et exécuté par V. Eug. Gauthier, ouvr. typogr. Gr.-8. Ire Année 1853. IIe 1854. IIIe 1855—56.

***Annuaire de la librairie**, de l'imprimerie, de la papeterie, du commerce de la musique et des estampes et des professions qui concurrent à la publication des oeuvres de la littérature des sciences et des arts. Paris, Cercle de la Librairie, de l'Imprimerie etc. In-12. Paris 1860. 2. Ausgabe 1866. 3. Ausgabe 1867. 4. Ausgabe 1868. Weitere Ausgaben von 1870, 1872, 1875 und 1878.

Almanach-Guide de l'Imprimerie, de la Librairie, de la Papeterie etc par J. B. Munier. Paris, Impr. J. Claye & Cie. Ire—IXe Année 1870—78. Libr. E. Plon & Cie., Pagnerre.

Die Textbeilagen (40 S. in 18) bleiben meist die gleichen und ist jedes Jahr der Kalender des laufenden Jahres beigegeben.

***Ephémérides de l'Imprimerie**. Publiées par Ch. Lorilleux fils aîné. Seit 1870—1878.

Wird an die Abnehmer des Hauses gratis versandt. — Ein Abreisskalender, jeder Tag mit einem auf die Typographie bezüglichen geschichtlichen Ereigniss, und bei Mangel eines solchen durch die Adresskarte des Hauses ersetzt.

***Agenda de l'Imprimeur.** Publié par Émile Cauderon & Cie., fabricants d'encre d'Imprimerie. F. Garde, Directeur. I. Jahrgang 1877. Neue Ausgabe 1878. Eleg. geb.

Wird gratis an die Kunden des Hauses versandt. Verkaufspreis 10 frs. — Dem eigentlichen Notizbuch geht voran ein: Guide des imprimeurs, protes, libraires et publicistes etc. par

Digitized by Google

George Bertrand, Gr.-8. XIV. 256 S., welcher die in Paris üblichen Preise, sowie die in Gültigkeit bestehenden legislatorischen Bestimmungen enthält.

6. Belgien.

* **Bibliographie de la Belgique** ou Catalogue de l'imprimerie et de la librairie belges. Gegründet 1844. III. Serie. 1. Jahrgang 1872. (34. Jahrgang der ganzen Sammlung.) 1878. Bruxelles, Muquardt. Preis 2 M.

Journal de l'Imprimerie et de la Librairie en Belgique. (Livres, estampes, oeuvres de musique, cartes et plans.) I. Jahrgang (Juli — Dezember 1854) bis XI. Jahrgang 1864. Herausgeber A. Floskin u. Ph. Hen. Redakteur Ch. Hen. Preis 6 frs.

Erschien monatlich 2 Mal, am 1. und 10. Ire Partie: Catalogue des publications. IIe Partie: Documents, und diente hauptsächlich den Zwecken des Buchhandels.

Le Grève des Typographes. Gegründet im Januar 1869. Bruxelles. Jeden Sonntag.

Beschäftigt sich wie der Titel zeigt, nur mit den socialen Verhältnissen Von Nr. 5 sollte der Titel in »Gutenberg« geändert werden, doch nahm das Blatt den Titel an:

La Presse ouvrière. Nr. 1. 12 Févr. 1869.

Ob mehr davon erschien, ist uns nicht bekannt.

Le Gutenberg. Journal de la typographie belge en tout ce qui a rapport à son bien-être et au développement de son art. Bruxelles, 27 montagne des Aveugles. Fondé Octobre 1872. Monatlich 8—16 S. Kl.-Fol. Preis 2 frs.

Ging, so viel uns bekannt, 1876 zu Gunsten der nachverzeichneten Publikation ein.

* **L'Imprimerie Belge.** Publication traitant de la Typographie, de la Fonderie, de l'outillage typo-lithographique et de tout ce qui s'y rattache. Bruxelles, impr. de la Soc. coopérative. Ire Année 1876. Preis 2 frs. 50 c.

Erscheint monatlich 1 Bogen in-4.

* **Annales de l'Imprimerie** et des arts et professions qui s'y rattachent. Revue mensuelle. (Typographie, Lithographie, Papeterie, Fonderie, Stéréotypie, Construction de Machines, Gravure, Reliure etc.) Bruxelles, Redact. Léon Degeorge, Impr. Felix Callewaert père, 26 rue de l'Industrie. Nr. 1er Juin 1876. III. Jahrgang 1878. Preis 6 frs.

Digitized by Google

Eine erste Nummer erschien auch mit der Bezeichnung Année 1876. Monatlich eine Nummer in 4. von 8 und mehr Seiten, auf chamois Papier mit rother Einfassung gedruckt. Der letzten Nummer des II. Jahranges ist als Supplement das Inhaltsverzeichniss der ersten zwei Jahrgänge beigegeben. Das Blatt erscheint seit 15. September am 15. jeden Monats.

***Le Typographe.** Organe mensuel rédigé exclusivement par des ouvriers. Bruxelles, Grande place 13. Seit Juni 1877. Preis 1 fr. 25 c. Einzelne Nummern 10 c.

Erscheint monatlich. Fol. 4 S. — Freimüthiges Gehülfen-Organ.

7. Holland (Niederlande).

Weekblad voor den Boekhandel. Amsterdam, P. N. v. Kampen seit Oktober 1851; bei J. C. Lomann seit Januar bis Dezember 1854. Preis des Jahrganges 5 fl.

Lourens Coster. Tijdschrift voor beoefenaren en voorstanders der boekdrukkunst. Orgaan der nederl. typographische hoofvereeniging. Onder red. eener commissie uit het bestuur dier vereen. 1. — 10. Jaargang. Kl.-8. 1858 — 1867. Preis à 1 fl. 20 c.

Jahrgang I—III bei W. J. A. Mulder; Jahrgang IV—IX bei C. Mommaas Czn. in Utrecht; Jahrgang X bei J. J. Kluit Cz. in Rotterdam.

***Nieuwsblad voor den Boekhandel.** Uitgegeben door het Bestuur der Vereenigung tot bevordering der belangen des Boekhandels te Amsterdam. Redakteur C. Zwaardewaker. Wöchentlich 2 Mal in-Fol. Preis 10 fl.

***De oude Kolporteur.** Gewijd aan de belangen des Boekhandels en aanverwante vakken. Amsterdam, D. Allart. Monatlich in-4.

Erschien noch 1877. (?) Jahrgang.

***De Kolporteur.** Gewijd aan de belangen des Boekhandels en aanverwante vakken. Amsterdam, J. H. Héman. Monatlich 2 Mal. Gr.-4.

Erschien noch 1877.

***Boekdrukkers-Nieuwsblad.** Orgaan voor Patroon en Gezel. Deventer, Rutering & Vermandel. Gegründet 1874. Erscheint Freitags in 4. $^1/_2$ Bg. V. Jahrgang 1878. Preis 8 M.

Digitized by Google

8. Spanien.

*Boletin tipográfico periódico de la imprenta y de la litografia se publica una vez al mes. (Monatlich 1 Mal.) Gegründet von Juan Aguado in Madrid 15. Juni 1853. XXVI. Jahrgang 1878. (Preis 4 pesetas = 10 frs.)

Wurde ursprünglich unter dem Titel: »Boletin tipografico de la Casa Aguado« zur Verbreitung der Schriftgiesserei-Erzeugnisse des Hauses publizirt und gratis versandt, seit 1872 ist es jedoch ein typographisches Fachblatt im vollen Sinne des Wortes; während des Karlistenkrieges war das Erscheinen zeitweilig unterbrochen, seit Juni 1867 erscheint es wieder regelmässig. Nach dem Tode des Juan Aguado wird das Blatt von Pascual Aguado geleitet.

La Tipografia. Periodico mensual. Organo de los impresores, litógrafos e industrias accessorias. Redakteur Sr. Greg. Estrada im Hause Estrada, Diaz y Lopez in Madrid. Monatlich 1 Nummer von 8—16 S. Gr.-4.

Nr. 1 erschien am 15. Febr. 1866; das Journal ging Januar 1867 ein.

La Imprenta. Periodico tipográfico-literario y de las artes é industrias auxiliares. Imprenta de Tomás Rey, Director-Editor. Madrid 1866.

Hat nur sehr kurze Zeit bestanden.

Boletin oficial. Associacion general del arte de imprimir. Motto: Vio la luz. Gegründet Februar 1872. Imprim. de la sociedad tipografica, Madrid. VI. Ano 1877.

Hat zu erscheinen aufgehört.

***El Correo Tipografico.** Herausgeber Severin Gorihs y Comp. à Barcelone. Gegr. November 1877.

Erscheint in spanischer und französischer Sprache. Kleines Reklameblatt, wird gratis versandt.

***El Annunciador-Universal.** Seit Oktober 1878. Huelva. Monasterio. Nr. 16.

Spezielles Annoncenblatt für Buchdruck und Buchhandel. Soll alle 14 Tage erscheinen und gratis versandt werden.

---

9. Italien.

Circolare della libreria italiana. Pubblicazione bimensile del circolo italiano della libreria, tipografia ed arti affini. 8. Anno I. II. Milano 1864—65.

Digitized by Google

***Il Tipografo.** Rom. Red. Molino. Gegründet 1867. Preis 5 frs.

Erscheint noch 1878, doch fehlen uns genauere Nachrichten darüber. Gegründet durch den Typographen-Gehülfen-Verein in Rom.

La Tipografia italiana. Redaktion von S. Landi & C. Piovane. Florenz. Monatlich 8 S. in 4. Nr. 1 vom 1. April 1868. Preis 7 frs.

Davon erschienen I. Jahrgang 1868/69. II. Jahrgang 1869/70. III. Jahrgang 1870/71.

***L'Arte della Stampa.** Rivista tecnica mensuale (Tipografia-Litografia). Dir. Propr. resp. Salv. Landi. Administr. Via Pandolfini 14. Tipografia dell' Arte della Stampa, Florenz. Gegründet 1869. VIII. Jahrg. 1878 (II. Serie). Gr.-4. Monatlich 1 Heft von 16 S. und mehr. Preis 8 M.

Erschien Anfangs mit der Bezeichnung: Giornale de tipografia, litografia, xilografia und wurde von Ph. Corridi, Eigenthümer der Druckerei in den Gefängnissen von Murates, gedruckt. Motto: Adiam ché la via lunga ne sospigne aus Dante (Zur Eile drängt des Weges Länge). — Hörte auf zu erscheinen während der vier Monate Juli bis September 1876 erscheint jedoch wieder aufs neue in sehr eleganter Ausstattung auf starkem Chamoispapier mit zweifarbigem Titel.

***Bibliografia italiana.** Giornale dell' associazione tipografico libreria italiana. Red. G. Ponzoni. Gr.-8. 2mal monatlich. Mailand. N. Baliozzali. 1878. 15 lire.

***Bibliografia italiana.** Giornale dell' assoz. tipogr. libr. ital. Red. G. Ottino. Gr.-8. 2mal monatlich. Florenz 1878. 9 lire.

***La Tipografia Milanese.** Mailand 1874. VI. Jahrg. 1878.

Ueber die Erscheinungsweise fehlen uns Nachrichten.

***Messaggiere tipografico.** Palermo, seit April 1877. Herausgeber Rosolino Limandri & Cie.

L'operaio tipografico. 1877 (?).

Gehülfen-Organ.

---

10. Rußland.

ТИПОГРАФИЧЕСКИЙ ЖУРНАЛЪ. ПЕТЕРБУРГЪ. (Typografitschenij jurnal. Petersburg.) Redakteur und Verleger R. Schneider. Russisch-Deutsch. 2 Mal monatlich. Royal-4. 8 Seiten. Preis 3 Rb.

(Erschien seit 1. (13.) Juli 1867 bis Nr. 23/24 vom 15. (27.) Juni 1869. Sollte unter Wegfall des deutschen Textes im Jahre 1872

Digitized by Google

in gleichem Verlage unter der Redaktion von Golike jun. (Preis 2 Rub. 50 kop. per Jahr) wieder erscheinen, doch fehlen uns darüber Nachrichten.

*ОБЗОРЪ ГРАФИЧЕСКИХЪ ИСКУССТВЪ. Журналъ Печатнаго Дѣла. (Revue der graphischen Künste.) Herausgeber und Eigenthümer R. Schneider. Redakteur P. A. Michailow. Druckerei von Röttger & Schneider, Newski-Prospekt Nr. 5. Nr. 1 vom 15. Januar 1878. Imp.-4. von 8 S. Erscheint 2 Mal monatlich. Preis jährlich 3 Rb.

11. Rumänien.

***Typographul Roman.** Propriet. S. Walter & P. Ispirescu, nova typographià a Laboratoritor Romani. Bucuresci, Strata Modei Nr. 3. Foia bi-mensuala. Gegründet 25. Oktober 1869 in Bukarest (2 Mal monatlich.) 4 S. Kl.-Fol.

Annelite (Annalen). Bukarest. Vierzehntägig. Juli 1872.

Ueber das Erscheinen beider Journale fehlen genauere Nachrichten.

12. Groß-Britannien.

***The Scottish Typographical Circular.** Edit. W. Kay, Edinburgh. Monatlich 16 S. in-8. Gegründet 1860. (?)

Organ der schottischen Buchdrucker, ist eines der bestredigirten englischen Fachblätter, doch fehlen nähere Nachrichten über das Gründungsjahr.

***The Typographic Advertiser.** Dir. Propriet. J. & R. M. Wood. Gr.-4. Monatlich 12—16 S. London. I.—IV. Jahrgang. 1862—1865.

Ist mehr ein typographisches Probecircular und ändert häufig sein typographisches Aeussere, sowohl in Schrift als Arrangement. Seinen Titel hat es dem in Philadelphia erscheinenden Typographical Advertiser entlehnt und ist auch mehr oder weniger ein Abklatsch desselben.

Newspaper-Press.

Ein Monatsjournal, das sich namentlich zur Aufgabe gestellt, über den Stand der Zeitungen der ganzen Welt zu referiren; ist seit Juli 1872 vom Besitzer und Herausgeber des Printer's Register angekauft und sind beide Blätter zu einem verschmolzen.

***The Printers' Register** with which is incorporated The Newspaper Press. Published monthly, and circulates widely throughout the Printing Trade in the United Kingdoms, India,

Digitized by Google

the Colonies, and the Continent of Europe. Gegründet Juli 1863. XVIII. Bd. 1878. London. J. M. Powell & Sohn. 11 u. 13 St. Bride-Street E. C. Monatlich in Heften von zwei und mehr Bogen und drei, vier und mehr Bogen Anzeigen mit Umschlag. Kl.-4. Seit Juni 1874 in vergrössertem Format. Preis 4 sh. Einzelne Nummern 10 c.

Wurde bei seiner Gründung von James Caton († 24. April 1867) redigirt, erschien dann einige Zeit ohne Nennung eines Redakteurs und giebt 1865 nur die Adresse des Druckers Dorrington; seit 1878 Eigenthum von R. E. Powell und Arth. Powell. Ein sehr reichhaltiges Journal.

* **The Printer Journal.** Redaktion anonym. Herausgeber E. Cornish. London. Gegründet 1864.

Erschien anfangs alle 14 Tage, 8 S. Gr.-8., dann 3 Mal monatlich, später wöchentlich.

Magazine of Typographie. Gegründet 1865.

Näheres darüber fehlt uns.

* **London Provincial and Colonial Press News.** Gegründet 1. Januar 1866. Redakteur und Herausgeber W. Dorrington. London. XII. Jahrgang 1878. Erscheint am 1. jedes Monats. Gr.-8. Preis 2 sh. Jede Nummer 3 c.

The Lithographer. Herausgeber John Heywood in Manchester. Gegründet 1. Juli 1870.

Weitere Nachrichten darüber fehlen.

The Lithographer. London. Gegründet 1. Juli 1871.

Seit 1. Januar 1874 mit »The Printing Times« vereinigt.

The Paper and Printing Trades Journal. Herausgeber Field & Juer. Redakteur Andr. W. Juer. Gegründet Dezember 1872. Vierteljährlich in 4. (50 Leadenhall-Street, London.) Preis 1 sh.

The Printing Times. London. Gegründet 1. Januar 1873; mit »The Lithographer« vereinigt seit 1. Januar 1874. Erscheint jetzt unter dem Titel:

* **The Printing Times and Lithographer.** An illustrated technical and fine-art Journal of Typography, Lithography, Paper-Making and the auxiliary Trades. Herausgeber Wyman and Sons, London, und redigirt von C. W. A. Wyman. Neue Serie 1874. Erscheint am 15. jedes Monats in 4. (1878 VIII. Jahr der Publikation.) Preis pro Jahr 7 sh. 6 d. Monatlich 6 d.

Nimmt einen hervorragenden Rang unter der englischen Fachpresse ein und bietet eine Masse mannigfaltigen, für Buch- und

Digitized by Google

Steindruckerei berechneten Stoffes sowohl in technischer als auch in literarischer Beziehung. Veröffentlicht seit 1876 in seinen Spalten eine typographische Bibliographie aller Länder in alphabetischer Ordnung mit ausführlichen Bemerkungen, Druckerzeichen, Portraits etc.

* **Caslon's Circular.** Herausgeber J. W. Smith. Gedruckt bei H. Caslon & Cie. London. Gegründet 1. Januar 1874. Erscheint am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober. Gr.-4. 4 S. IV. Serie 1878.

Wird gratis versandt.

II. Nord-Amerika.

13. Vereinigte Staaten von Nordamerika.

(Californien.)

The Pacific Specimen. Published quarterly by the Pacific-Type-Foundry. 4. San-Francisco 1875.

* **Type an Graver.** Herausgeber Ellis Read. Seit April 1876. San-Francisco.

* **Pacific Printer.** Herausgeber Miller & Richard, Schriftgiesserei in San-Francisco. Gegr. Januar 1877.

Das Stammhaus der Firma befindet sich in Glasgow in Schottland.

(Illinois.)

* **Rounds Printer's Cabinet.** Published by S. P. Rounds Propr. & Edit. in Chicago. Gegründet 1857. Vierteljährlich 1 Heft von 18 — 24 S. in Folio nebst einem Suppl. von 4 — 8 S. neue Schriften, Borduren etc. Preis 3 D.

Behandelt Druckerei, Schriftgiesserei und Papierfabrikation.

The Chicago Specimen. (Illustrirt.) Published by Marder, Luse & Cie., Chicago. Gegründet 1867. Vierteljährlich 16 S. Gr.-4. Jährlich 50 cts., jede Nummer 15 cts.

Behandelt Druck-, Giesserei- und Verleger-Interessen.

* **The Publisher's Auxiliary.** Gegründet 1868. Herausgeber und Verleger A. N. Kellogg. Chicago. Monatlich 8 S. Gr.-Fol. von 5 Columnen.

Ausser mit Verlagsinteressen beschäftigt er sich auch mit Druckerei, Papierfabrikation und Schriftgiesserei. Gratis versandt.

Digitized by Google

The Press. Publish. by Horton & Leonard in Chicago. 1870. Vierteljährlich in 4.

***The Electrotyper.** Herausgeber James B. Lee. Gegründet im Januar 1873. Vierteljährlich 16 S. Gr.-4. Verleger Sniedewend & Lee. Chicago. VI. Jahrg. 1878. Jährlich 25 cts.

Ist in mehr als 5000 Exemplaren verbreitet.

***The Printing Press.** Issued by the Chicago-Franklin-Society. Vierteljährlich in 8. Chicago 1875.

***The Electrotype Journal.** Founded 1874. Published by A. Zeese & Cie. Chicago. V. Jahrgang. 1878. In 4. Vierteljährlich. Preis pro Jahrgang 1 Doll.

(**Kentucky.**)

Mc Gills' Reporter. Louisville. Monatlich 8 S. Fol. Jährlich 75 cts. Jede Nummer 10 cts.

Behandelt Druck, Verlag und Zeitschriften.

(**Maine.**)

The Devil's Gazette. Published by J. R. Beecher. Monatlich in 8. Augusta 1873.

(**Massachussets.**)

The Printer's Bulletin. Boston 1869. 4.

Hauptsächlich für Schriftgiesser.

The Record. Published by J. C. Evans. Boston 1871. Monatlich in 4.

The Typographic. Published by L. B. Wilder & Cie. Boston. Gegründet September 1871. Monatlich in 4. 3spaltig, in Heften von circa 30 Seiten.

Zeichnete sich durch elegante Ausstattung und schönen Druck aus, ging jedoch im Jahre 1872, als das Etablissement durch eine Feuersbrunst zerstört wurde, ein.

***The Printer's Artisan.** Published and printed by C. C. Child. Gegründet 1873. Vierteljährlich 1 Bogen in 4. Vol. V. No. 1. Febr. 1878. Boston.

Zeichnet sich ebenfalls durch besonders elegante Ausstattung aus. Erscheint jetzt monatlich, jedoch nicht ganz regelmässig und wird an alle Zeitungsherausgeber, Werkdrucker, Lithographen, Buchbinder etc. gratis versandt, dient namentlich zur Verbreitung von Annoncen, auch besonders zur Empfehlung von Acme's Druckpressen und Papierschneidemaschinen.

Typographic Messenger. Charlestown 1873.

Digitized by Google

(Missouri.)

* **St. Louis Typograph.** Published by Werner & Alexander, St. Louis. Seit 1. Oktober 1877.

(New-York.)

The Publisher's and Stationer's Trade Circular. A journal devoted to the interests of the Publishing, Printing, Stationery etc. Official Organ the Publisher's Board of Trade. New-York. Gegr. 1852. Jährlich 52 Hefte in 8. Preis 12 M.

Scheint mit »The Publisher's Weekly«, welcher die gleichen Interessen vertritt, identisch zu sein oder ist in diesem aufgegangen.

* **The Printer**. Herausgegeben von Henry & Hungtington, später bei John Greason & Cie. New-York City. Gegründet 1858. Monatlich 1 Nummer von 20 S. Imp.-4. Jährlich 2 Doll.

* **The Typographic Messenger.** (Illustrirt.) Redakteur Jho. G. Wilson. Herausgeber James Connor's Son, New-York. Gegründet November 1865. Vierteljährlich 12—24 S. Gr.-4. Jährlich 1 Doll., einzelne Nummern 25 cts.

Dient namentlich zur Verbreitung und Bekanntmachung der neuen Schriften der »United States Type Foundry« und wird an alle Druckereien der Vereinigten Staaten und Canada's gesandt. Ebenso an die Giessereien von England, Frankreich und Deutschland. Hat auch eine grosse Verbreitung in Südamerika und Mexiko.

* **The American Newspaper Reporter and Printer's Gazette.** Gegründet 1865. Edit. R H. C. Valentine & Cie. New-York. XIV. Jahrgang 1878. Wöchentlich 16—32 S. Gr.-8. Jährlich 1 Doll. 50 cts., einzelne Nummern 20 cts.

Beschäftigt sich nebst dem Druck- und Zeitungsgewerbe auch mit dem Druckerei-Material.

The Nonpareil. Published by Chrichton & Co. New-York 1868. 4.

* **The Miror of Typography.** Published by T. H. Senior. New-York. Gegründet 1869. Vierteljährlich 16 S. Lex.-8., später monatlich. Preis 1 Doll.

* **The Typo, Syracusa** N. Y. Published by J. & F. B. Garrett. Syracusa (New-York). Gegründet Mai 1871. Edit. F. B. Garrett. Monatlich 28—32 S. in 8. VIII. Jahrgang 1878. Jährlich 1 Doll., einzelne Nummern 10 cts.

Trägt das Motto: »The art of all arts«.

The Typographic. (New-York) 1871. Monatlich 3—4 Bg. in 4.

Nachrichten hierüber fehlen uns. Ist vielleicht identisch mit dem in Boston unter gleichem Titel publizirten Journale.

Digitized by Google

* **Buchdrucker-Zeitung.** Organ der Deutsch-Amerikanischen Typographia. Herausgegeben unter der Controlle des Präsidiums. Gegründet 1. Juli 1873. Druck der socialdemokratischen Genossenschafts-Buchdruckerei. Redaktion und Expedition Jean Weil (1876). VI. Jahrgang 1878. New-York. Erscheint am 1. und 15. des Monats. Gr.-4. 4 S. Preis 1 Doll. 50 cts.

The Typographic and Newspaper Index. New-York City. Wöchentlich 8 S. in 8. Jährlich 2 Doll.

The American Printer and Lithographer. Published by J. W. Estabrook & Cie. New-York 1874. Vierteljährlich. 4.

The Copy Hook. New-York. Wöchentlich 4 S. Gr.-Fol. Preis 3 Doll.

The Shooting Stick. Published and edited by Henry Johnson. New-York 1874. Monatlich in 8.

The Buffalo Specimen. Published every quarter by N. Lyman's Sons. Buffalo 1874.

* **Printing Gazette.** Seit April 1877. Coxsacki N. Y.
Nähere Angaben fehlen uns.

(Ohio.)

* **The Printing Gazette.** By G. S. Newcomb & Cie. Gegründet 1867. Cleveland. XII. Jahrgang 1878. Monatlich 16 S. in 4. Jährlich 1 Doll. 50 cts., einzelne Nummern 15 cts.

The Typographic Advertiser. Cincinnati 1873.
Nähere Angaben fehlen uns hierüber; ist vielleicht mit dem unter gleichem Titel in Philadelphia erschienenen Journale identisch.

The Printer's Portfolio. (Illustrirt.) Cincinnati 1874. Vierteljährlich 16 S. Lex.-8. Jährlich 50 cts.

The Composing Stick. Ripley (Ohio) 1874. Monatlich.

(Pennsylvanien.)

* **The Typographical Advertiser.** (Illustrirt.) Herausgeber Mac Kellar, Smiths & Jordan. Philadelphia. Gegründet April 1855. Vierteljährlich 8 S. Imp.-4. XXII. Jahrgang. 1878. Heft 91/92. Juni. Preis 25 cts.
Ist sehr schön gedruckt, und enthält jetzt hauptsächlich nur Schriftproben; es ist eines der ältesten typographischen Journale Amerika's, wenn auch hauptsächlich von den Gründern Johnson, Mac Kellar und Smiths zur Verbreitung der Erzeugnisse ihrer Schriftgiesserei (einer der grössten) bestimmt, enthielt es in den früheren Jahrgängen gediegene und gründliche Abhandlungen über alle Zweige der Buchdruckerkunst und verwandte Geschäfte.

Digitized by Google

* **The Printer's Circular.** Published and edited by R. S. Menamin, Hudsonstreet 36. Gegründet 1. Mars 1866. Philadelphia. XIII. Année 1878. Monatlich 32 S. Kl.-4. (illustrirt). Jährlich 1 Doll., einzelne Nummern 15 cts.

Organ des nationalen Typographen-Vereins der Union. Beschäftigt sich mit der Typographie und den verwandten Fächern.

* **The Proof-Sheet.** Illustrirt. Herausgeber Frd. Collins and Mc. Leester. Philadelphia. Gegr. Juli 1867. Jährlich 1 Doll.

Erschien Anfangs alle 14 Tage, dann monatlich und seit 1874 6 Mal jährlich. Lex.-8. 16 S. Ist Reclame-Journal der Giesserei des Herausgebers, beschäftigt sich jedoch auch mit der Typographie und deren Literatur.

Deutsch-Amerikanisches Journal für Buchdruckerkunst, Schriftgiesserei und die verwandten Fächer. Organ der Deutsch-Amerikanischen Typographia. Herausgegeben unter der Controlle des Präsidiums. Redaktion und Expedition von Chas. G. Bachmann. Druck von Hering, Pope & Cie. Philadelphia. Gegründet 1. Juli 1873. Erscheint seit Beginn des II. Jahrganges am 1. u. 15. jedes Monats (1 Bg.). Imp.-4. VI. Jahrgang 1878. Jährlich 2 Doll., einzelne Nummern 10 cts.

Die Tendenz ist die des Leipziger »Correspondent«.

* **The American Journalist.** Herausgeber Prof. E. O. Cope und S. Packard. Verleger Meball & Starely. Philadelphia. Gegründet 1866. Monatlich 16—20 S. in 8. Jährlich 4 Doll.

Ist das einzige Vermittelungs-Organ der Gelehrten und namentlich der Anhänger des Prof. Aggisipp, Gründers dieser Publikation; beschäftigt sich jedoch auch mit den Interessen der Drucker und Verleger.

* **The Quadrat.** Edited by A. C. Bakewell & Cie. Pittsburgh 1873. Monatlich 16 S. Lex.-8. Jährlich 50 cts., einzelne Nummern 5 cts.

The Printer. Philadelphia 1873—74. Monatlich 4 S. in 4.

(**Wisconsin.**)

The Inkling. Published by the North Western Type Foundry. Milwauke (Wisc.) 1870. 8.

14. Canada.

The Dominion Printer. Montreal 1876. Vierteljährlich.

* **Printer's Miscellany.** Canada. Seit September 1877.

Digitized by Google

15. Mexico.

*La Typografia Mexicana. 1. Nr. vom Juni 1878. Monatlich 4 S. in 4. In spanischer und englischer Sprache redigirt. Herausgeber M. Ellis Read, früher in San-Francisco.

Ist mit Miller & Richards Schriften in altem Style und mit Flemings Farbe gedruckt.

III. Australien.

16. Victoria.

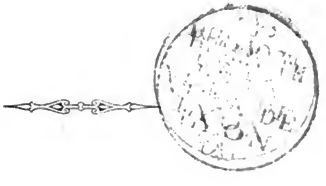
*The Australasian. Typographical Journal. Gegründet 1870. Melbourne.

Verlag des dortigen Setzervereins und nur von localem Interesse. Preis jeder Nummer von 4 S. in 8. 20 Pfennige.

17. Neu-Seeland.

*The New Zealand Press News. Typographical Journal. Seit 1877.

Herausgegeben vom Gehülfen-Verein in Otago; entspricht in Form und Eintheilung dem ältesten englischen Gehülfen-Blatt: Scottish Typogr. Circular.



Digitized by Google

Pierer'sche Hofbuchdruckerei. Stephan Geibel & Co. in Altenburg.

Digitized by Google